



Vorstand:
Dieter Schäfer, Eckhard Steinat
Aufsichtsrat:
Rainer Braulik (Vors.),
Dietmar Bäßler (Stellv.Vors.),
Bernhard Maron

Aus der
Murrhardter
Zeitung
vom 26.4.2011

Nummer 95 · Dienstag, 26. April 2011

Rems-Murr-Kreis

Stadtwerke stechen die EnBW aus

Räte vergaben Stromkonzession für alle sieben Stadtteile

SCHORN DORF (hap). Einstimmig hat der Gemeinderat der Vergabe der Stromkonzession für alle sieben Stadtteile an die Stadtwerke zum 1. Januar 2013 zugestimmt. Verwaltung wie Volksvertreter kritisierten das Angebot des Mitbewerbers EnBW. Der Energieversorger hatte ein Angebot nur für die fünf Stadtteile vorgelegt, die er bislang schon versorgt. Übrig geblieben wären die beiden seither von der Süwag versorgten Stadtteile Schornbach und Buhlbronn. Hätte der Gemeinderat den Konzessionsvertrag an die EnBW vergeben, wäre die Stadt verpflichtet gewesen, den Netzbetrieb für die beiden Stadtteile sicherzustellen. Das wäre nach Einschätzung der Verwaltung mit erheblichen rechtlichen und wirtschaftlichen Problemen verbunden gewesen. Oberbürgermeister Matthias Klopfer wertete den Beschluss, den Konzessionsvertrag an die Stadtwerke zu vergeben, als „gute Entscheidung für 15 000 Stadtteilbewohner und für die ganze Stadt“, so die Schorndorfer Nachrichten.

Weitere Punkte sprachen für die Gemeinderatsentscheidung. Laut Kämmerer Thorsten Englert beispielsweise, dass die Stadtwerke die Erdverlegungskosten in vollem Umfang nicht erst für Leitungen, die älter als 19, sondern schon für solche, die älter als 10 Jahre sind, übernehmen. Zudem hat die Stadt größere Mitwirkungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten bei Bauungsplanungen und Baumaßnahmen. Darüber hinaus existiert bereits ein Konzept für den Ausbau erneuerbarer Energien sowie der E-Mobilität.

Die zukunftsweisende Nachricht
aus dem Rems-Murr-Kreis zum
25. Jahrestag von Tschernobyl!